

Sachstand Neubau der Sportanlagen des Sportvereins Friedrichsgabe e.V.

Im Zuge der Verlängerung der Oadby & Wigston-Straße werden die bestehenden Sportplätze verlagert und neu hergestellt. Die Bauarbeiten für das neue Großspielfeld sowie das Kleinspielfeld haben Mitte Oktober begonnen und sollen bis Mai 2019 abgeschlossen werden (siehe auch Pressemitteilung KW 44). Derzeit finden die Bodenarbeiten statt, im Anschluss erfolgen Drainage-, Leitungs- und Baugrundarbeiten, später dann die Ausstattung mit Ballfangzäunen, Sitzstufen, Flutlichtanlage und sonstigem Mobiliar. Witterungsabhängig können voraussichtlich im April 2019 der Kunstrasen und die abschließenden Arbeiten ausgeführt werden.

Der SV Friedrichsgabe nutzt derzeit noch das vorhandene Grandfeld nahe der AKN Haltestelle sowie einzelne Ausweichmöglichkeiten auf anderen Sportanlagen / Sporthallen. Alle Planungen werden eng mit dem Vereinsvorstand abgestimmt. Durch das Entgegenkommen des Vereins konnte bereits mit dem Abriss des kleinen Trainingsplatzes begonnen werden, was die nachfolgenden Bauarbeiten zum Straßen- und Hochbau beschleunigt.

Neben den jetzt entstehenden Sportfeldern sollen ab Sommer 2019 auch die zugehörigen PKW-Stellplätze sowie der neue Eingangsbereich des Sportgeländes hergestellt werden. Dafür ist der Abschluss der derzeit laufenden Straßenbauarbeiten im nördlichen Bereich (Fachbereich 604 – Verkehrsflächen) sowie der Hochbauarbeiten (Fachbereich 681 – Gebäude) notwendig. Die Gesamtterminschiene wird laufend zwischen den betroffenen Fachbereichen abgestimmt.

Für den Sportplatzbau liegen Förderbescheide seitens des Landes und des Kreissportverbandes vor. Bis Ende des Jahres sind die Mittelabrufe dazu vorgesehen.

Mit Beschluss der Stadtvertretung am 06.11.2018 (TOP 16) wurden die Mittel für die Sanierung der bestehenden 400 m - Laufbahn freigegeben. Die Ausschreibung der Bauleistung wurde umgehend veranlasst. Um den Sportbetrieb nicht weiter einzuschränken, ist eine Ausführung dieser Arbeiten nach Fertigstellung der Sportplätze geplant. Auch hier sind bis Ende des Jahres die Mittelabrufe von Land und Kreis geplant.

Die Maßnahmen zum Sportplatzbau werden vom Fachbereich 602, Natur und Landschaft betreut.